

EUROPA ~ SPANIEN

Teneriffas Süden entdecken

Tourencharakter		Reisedauer	8 Tage	Gruppe	4-14 Teilnehmer
Wanderreise		Davon Wandertage	5 Tage		

- Königs- und Höllenschlucht mit der typischen Vegetation der Medianías
- Lorbeerwald Laurisilva im ältesten Teil des Teno-Gebirges
- Roque Imoque - das Matterhorn des Südens
- Schwarze Basaltströme und gelbe Lava im Nationalpark Teide
- Paisaje Lunar - die weiße Mondlandschaft

Wir wandern durch Schluchten, entlang von Vulkankratern und durch unwirklich anmutende Mondlandschaften. Sukkulente und Kakteen säumen unseren Weg, wir ziehen vorbei an duftenden Kiefernwäldern, blühenden Margeriten oder an den für Teneriffa typischen rot-blühenden Tabaibas - und genießen die atemberaubenden Ausblicke auf Teneriffas Südküste. Ein Wanderurlaub bei Freunden auf der kanarischen Vulkaninsel.

Wandern auf Teneriffa

Freudig und herzlich werden wir schon bei unserem Eintreffen begrüßt, gleich fühlen wir uns zuhause. Man spürt die Liebe zur Regionalität, zur Natur und zum genussvollen Leben. Hier auf der Kanareninsel Teneriffa wohnend, haben sich Carmen und Andreas den Traum von ihrem Nature-Retreat erfüllt. Auf ihrem üppig-grünen Grundstück auf 940 m blicken wir zugleich hoch zum Katerrand vom Teide und das azurblaue Meer unter uns. Nur ein paar Schritte sind es in den hauseigenen Permakulturgarten, der üppig grün vor sich hinwuchert und von dem sich der gelernte Koch Andreas frisches Obst und Gemüse für unser schmackhaftes Menü holt. Ein paar Schritte mehr und schon wandern wir mit Carmen vom Haus weg zu den schönsten Plätzen der Insel.

Die Vielfalt der Wanderungen in unserer Woche ist genial. Großartig ist es auch, dass zwei wunderschöne Wanderungen gleich direkt von unserer Unterkunft losgehen und die Startpunkte der anderen auch alle nicht weit entfernt liegen! Wir wandern durch Schluchten, entlang von Vulkankratern und durch unwirklich anmutende Mondlandschaften. Sukkulente und Kakteen säumen unseren Weg. Wir ziehen vorbei an duftenden Kiefernwäldern, blühenden Margeriten oder an den für die Insel typischen rot-blühenden Tabaibas und genießen die atemberaubenden Ausblicke auf Teneriffas Südküste.

Immer wenn wir dann voller neuer Eindrücke ein wenig müde von unseren Erkundungen „nach Hause“ ins

Nature Retreat zurückkehren, erwartet uns schon Andreas mit seinen unglaublichen Köstlichkeiten. Der ausgebildete Koch kocht mit Hingabe und Liebe – toll ist neben vielem anderem das eigene Natursauerteigbrot, das es immer frisch gibt. Es werden viele frische Produkte aus der Umgebung verwendet: Frisches Gemüse und Obst, frischer Fisch, herrlicher Ziegenkäse und viele weitere Herrlichkeiten kommen mit Liebe angerichtet oder veredelt auf den Tisch.

Das Nature-Retreat ist ein Ort, wo wir uns zurückziehen, unsere Seele baumeln lassen und gute Gespräche führen können. Unsere „Urlaubs-Oase“ liegt in einer Alleinlage auf 940m Seehöhe. Die wunderschöne Umgebung lädt ein zum Wandern, Laufen und Spazieren direkt vor der Nase. Umgeben wird man von einem wunderschönen, riesigen Garten (der teilweise einem lieben Nachbarn – einem Gartenfan – gehört, aber überall betreten werden darf) mit Rosen, Palmen, Kakteen, Kräutern und Heilpflanzen.

Persönliche Wandereindrücke

Weltweitwandern-Gast Daniela schildert ihre persönlichen Eindrücke: „Carmen und Andreas waren hervorragende Gastgeber, denen das Wohl ihrer Gäste merkbar am Herzen liegt. Das Essen war sensationell gut! Die gesamte Reise war ein einziges Highlight. Die Touren waren mit Bedacht ausgesucht, schön zu gehen und sehr informativ begleitet. Ich habe mich zu jeder Zeit wohl gefühlt!“

Das mit uns seit vielen Jahren freundschaftlich verbundene Paar Carmen und Andreas hat mit uns zusammen diese sehr besondere Reise konzipiert. Diese Teneriffa-Reise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Unsere Gäste profitieren durch ganz besondere Zugänge.

Linktipp

Hier geht zu WWW-Gründer Christian Hlades Reisebericht [Teneriffa: Wanderurlaub bei Freunden auf der kanarischen Vulkaninsel](#)



- ① Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ✗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/esg23

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Bienvenido a tenerife!

Nach unserer Ankunft am Flughafen Teneriffa-Süd werden wir von unseren Guides oder einem Fahrer am Ausgang der Ankunftshalle mit einem Weltweitwandern-Schild in Empfang genommen. Sobald alle Gäste da sind, fahren wir zu unserer Unterkunft. Am Abend treffen sich alle zu einem gemeinsamen Abendessen und Kennenlernen. Unsere Wanderführer Carmen und Andreas werden uns über den Ablauf der Wanderwoche informieren.

Fahrzeit: ca. 45 Min.

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

2. Tag: Zu den Quellen „El Chorrillo“ und „Las Pilas“

Von unserer Unterkunft aus starten wir unsere heutige Wanderung auf einem kleinen Pfad und durchqueren die Königsschlucht. Wir bekommen erste Eindrücke von der typischen Vegetation der sogenannten „Medianías“, den mittleren Höhenlagen, in denen noch heute Landwirtschaft auf der Insel betrieben wird. Wir passieren auch den oberen Teil des „Barranco del Infierno“, der Höllenschlucht. Auf unserem Weg haben wir immer wieder atemberaubende Ausblicke auf die Südküste Teneriffas.

Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 10 km, +/-200 m)

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

(F/-/A)

3. Tag: Von Masca nach Santiago del Teide - das Teno-Gebirge

Diese Tour führt uns ins Teno-Gebirge, das zu den ältesten Teilen Teneriffas gehört. Heute erwartet uns eine Kammwanderung mit spektakulären Ausblicken, wohl eine der schönsten Touren im Westen der Insel. Wir befinden uns hier an der Wetterscheide zwischen Nord und Süd, und dementsprechend unterschiedlich ist die Vegetation auf dieser Wanderung. Wir tauchen in den Lorbeerwald, den sogenannten Laurisilva ein, wo die Lorbeertaube lebt. Bei guter Sicht blicken wir auf die Inseln La Gomera, El Hierro und La Palma.

Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 9 km, + 390/-680 m)

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

(F/-/A)

4. Tag: Um den „Roque Imoque“ - das Matterhorn des Südens

Benannt nach einer Guanchenprinzessin, ist dieser markante Berg das Matterhorn des Südens. Nach dem Frühstück wandern wir um den Vulkankegel, vorbei an alten Wasserleitungen und ehemaligen Kartoffelfeldern, immer mit spektakulären Ausblicken auf das Meer. Sukkulente und Kakteen säumen unseren Weg. Je nach Jahreszeit blüht hier ein Meer von Margeriten und Tabaibas.

Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 8 km, +/-500 m)

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

(F/-/A)

5. Tag: Nationalpark Teide mit seinem schlafenden Vulkan

Nach einer Fahrt von ca. 45 Minuten gelangen wir in die Cañadas, in deren Mitte sich der Vulkangigant Teide befindet. Wir genießen auf unserer Wanderung herrliche Blicke auf den schlafenden Vulkan. Auf Tuffgestein laufend, erleben wir unterschiedliche Lavastrukturen. Kontrastreich ist das Farbenspiel von schwarzen Basaltströmen und gelber, saurer Lava. Die faszinierende Geschichte des Vulkans macht diesen Besuch jedes Mal unvergesslich.

Wanderung: ca. 4 Std. (ca. 10 km, +/-200 m)

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

(F/-/A)

6. Tag: Wanderung durch die Mondlandschaft "Paisaje Lunar"

Nach kurzer Anfahrt starten wir im Bergdorf Vilaflor. Nach einem Anstieg gelangen wir auf einen Forstweg, den sogenannten "Camino Madre del Agua". Durch einen lichten Kiefernwald geht es stetig bergauf und wir erreichen verschiedene Aussichtspunkte, die uns Blicke auf die weiße Mondlandschaft gewähren. Die Tuffstein-Minarette aus hellem Bimsstein sind ein Naturwunder!

Wanderung: ca. 5 Std. (ca.10 km, +/-750 m)

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

(F/-/A)

7. Tag: Heute lassen wir die Seele baumeln

Heute heißt es für uns, die Seele baumeln lassen. Ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung steht uns bevor. Ganz nach Lust und Laune können wir sonnenbaden, Wale & Delfine beobachten, shoppen oder den Tipps von Carmen und Andreas nachgehen. Wer möchte, bleibt zum Entspannen in der Unterkunft oder unternimmt eine Wanderung auf eigene Faust. Auch ein Ausflug in die Inselhauptstadt Santa Cruz oder in die angrenzende Universitätsstadt La Laguna lohnen sich allemal. Wir besuchen einen sehr schönen bunten Markt, "Nuestra Señora de AFRICA", und haben die Gelegenheit, etwas von den frisch zubereiteten leckeren Tapas zu probieren. Anschließend bummeln wir zusammen durch die wunderschöne Altstadt (Dauer des Ausfluges ca. 4 Stunden, Preis abhängig von der Teilnehmerzahl ca. EUR 70,00 p. P., zahlbar vor Ort). Diejenigen, die lieber einen Strandtag einlegen möchten, werden kostenlos zum Strand nach Los Cristianos und wieder zurückgebracht.

Übernachtung im Tenerife Nature Retreat

Fahrzeit nach Santa Cruz: ca. 1 Std.

(F/-/A)

8. Tag: Adios tenerife!

Wir nehmen in der gemütlichen Atmosphäre unseres Gästehauses noch einmal ein reichhaltiges Frühstück ein, bevor wir zum Flughafen gebracht werden und unsere Heimreise antreten.

Sie möchten vor oder nach der Wanderwoche Ihren Aufenthalt verlängern? Gerne passen wir Ihren Flug Ihrem zusätzlichen Aufenthalt an. Unter dem Punkt „Informationen“ und weiter unter „Verlängerungen“ finden Sie Informationen und Tipps dazu.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Flug nach Teneriffa-Süd und retour ab Wien (weitere Abflugorte gerne auf Anfrage eventuell gegen Aufzahlung möglich; bei Eigenanreise bringen wir mind. EUR 500,00 p. P. in Abzug - kann je nach Reisetermin auch variieren). ACHTUNG: ab 2025 sind die Flüge nicht mehr im Reisepreis inkludiert. Gerne machen wir Ihnen jedoch ein individuelles Angebot dazu.
- 7 Übernachtungen mit reichhaltigem individuellen Frühstück im Tenerife Nature Retreat

- Unterbringung im Doppel- oder Einzelzimmer mit Dusche/WC in neu renovierten Zimmern im Gästehaus (Buchung von Zimmern mit einfacher, landestypischer Ausstattung in der Finca möglich - Preisabschlag € 290,00 p.P. - bitte bei Buchung unter "Anmerkungen" angeben)
- 7 x Abendessen
- 5 geführte Wanderungen laut Programm
- 5 x Wanderpicknick an den Wandertagen
- Deutschsprachiger Wanderführer
- Alle Transfers laut Programm

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht angeführte Mahlzeiten
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, etc.
- Fakultativer Ausflug Inselhauptstadt Santa Cruz (ca. 4 Std., ca. € 70,00 p. P. - zahlbar vor Ort)
- Impfungen, Versicherungen, etc.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt und daraus entstehende Kosten bzw. Änderungen durch Flugzeitverschiebungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040
E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen für die Einreise lediglich einen gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Es wird empfohlen, ca. 8 Wochen vor Reisebeginn den Hausarzt oder eine andere geeignete Einrichtung zu kontaktieren, um sich über die empfohlenen Impfungen zu erkundigen.

Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Im Süden Spaniens (Andalusien, Sierra Morena, Granada und Teile von Murcia) herrscht afrikanisches oder subtropisches Klima, an der Nordküste und den nördlichen Regionen, wie das Plateau von Alava, sind kältere, mitteleuropäische Zonen. Der Rest des Landes ist südeuropäisch und warm. In den Balearen (Ibiza, Formentera, Mallorca und Menorca) ist das Klima warm und mit wenig Niederschlag zu rechnen.

Rund ums liebe Geld

Währung

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

In Restaurants kassiert die Bedienung nicht gleich. Ihnen wird meist ein kleines Mäppchen mit der Rechnung an den Tisch gebracht. In diese legen Sie entweder Ihre Kreditkarte oder den entsprechenden Geldbetrag inkl. des Trinkgeldes.

Üblich sind etwa 5% bzw. auf einen runden Betrag aufzurunden. In Restaurants zahlt nur einer am Tisch, den Rest macht man unter sich aus.

Hinweis zur Mehrwertsteuer: Wundern Sie sich nicht, wenn im Restaurant der Rechnungsbetrag plötzlich höher ist, als Sie ausgerechnet haben. Oftmals ist die 10%-ige Mehrwertsteuer IVA nicht im Preis enthalten. Dies steht aber auf der Speisekarte.

Generelle Hinweise

Zeitunterschied

Zeitunterschied zur MEZ: In Spanien gleich wie bei uns, auf den Kanaren -1h

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Spanien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste – unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere – diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken.

„Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu

beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jeder Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

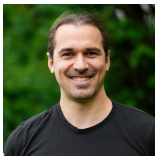
- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmf-gvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michael Naftz

+43 316 58 35 04 - 36

michael.naftz@weltweitwandern.com